

Jungstörche sind ausgeflogen

Nest auf dem Storchenturm ist leer – Monitor am Heimethues ist abgeschaltet

Denzlingen (hg). Das Nest auf dem 27-Meter-hohen Storchenturm ist seit etwa 10 Tagen leer. Die Jungvögel sind erwachsen und gehen nun selbstständig auf Futtersuche. Anfangs, als sie gerade fliegen konnten, konnte man sie abends beobachten, wie sie zum Übernachten zurück zu den Eltern ins Nest flogen.

Nun kommen die Jungstörche nicht mehr zu den Storcheltern zurück, die ihre drei Jungen in den vergangenen Wochen unter Schwerstarbeit täglich pro Jungtier mit bis zu 1,5 Kilogramm an Kleinlebewesen wie Würmern, Fröschen, Käfern, Blindschleichen oder auch Mäusen gefüttert haben. Nicht wenige Daheimurlauber

konnten in den vergangenen Tagen beobachten, wie sich die jungen Störche aus dem Großraum Breisgau versammelten und sich mit anderen Artgenossen zum Abflug in ihr Winterquartier in Südspanien oder in Afrika vorbereiteten. Bei günstigen Rückenwind und entsprechender Thermik für den Auftrieb fliegen die Tiere, entsprechend ihrem Instinkt, mit relativ geringerem Kraftaufwand nach Süden. In letzter Zeit wurden mehrfach bis zu 100 Jungvögel gezählt, die sich auf den Wiesen oberhalb Denzlingens oder Richtung Gundelfingen versammelt haben. Auch auf dem Turm der Denzlinger St. Georgskirche und auf dem alten Rathaus wurden mehrfach bis zu 20 Tiere gesichtet. Der Monitor

am Heimethues, auf dem man das Geschehen im Nest beobachten konnte und der täglich von vielen Besuchern, insbesondere von Schulklassen und Kindergartengruppen, besucht wurde, ist nun abgeschaltet, wie Storchentretreuer Manfred Wössner vom Heimatverein berichtet. Die Kamera der Übertragungsanlage war geliehen, da die bisherige durch Blitzschlag beschädigt wurde. Für die Beschaffung einer neuen Übertragungsanlage - auch der Monitor ist in die Jahre gekommen - sind Spenden willkommen, die der Heimatverein Denzlingen dankbar entgegen nimmt: Konto 20423753, BLZ 680 502 01, Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau, Betreff: Denzlinger Störche.



Die Jungstörche die mit ihren Eltern das Nest auf dem Storchenturm bewohnt haben, sind nun ausgeflogen.